



Zahlentransparenz für den Aufbau eines Top-10- Personaldienstleisters

CPM-Lösungsschmiede
TimePartner & Avantum

Martin Alkin
München, 25.09.2008

 **TimePartner**

Your best partner.

Agenda

TimePartner – Unternehmensvorstellung

Das Projekt iPoint (CPM)

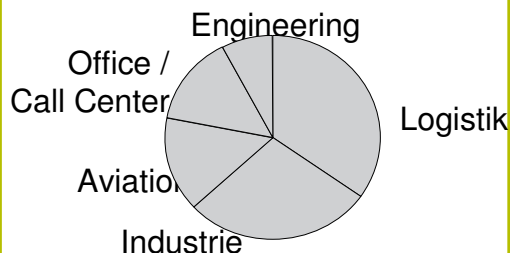
Besondere Herausforderungen

Die Ergebnisse

TimePartner: Qualifikation und Branchen-Know-how

TimePartner Leistungsspektrum

- Arbeitnehmerüberlassung
- Vermittlung erstklassiger Mitarbeiter
- Management komplexer Projekte
- On-site-Management
- Outsourcing
- Outplacement
- Personalmanagement
- Prozessmanagement und -optimierung



TimePartner Branchenschwerpunkte



Industrie

Personallösungen für Industrie und Handwerk



Logistik

Flexible Personaldienstleistungen im Logistik- und Lagerbereich



Aviation

Spezialisierte Lösungen für Kunden aus Luft- und Raumfahrt



Office

Kaufmännische Personaldienstleistungen



Call Center

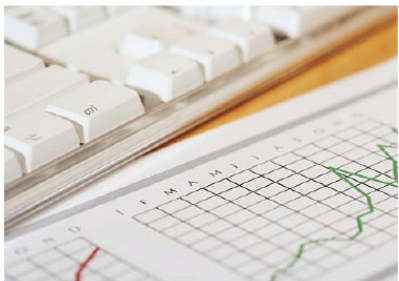
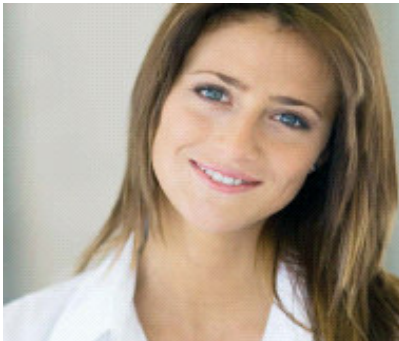
Bereitstellung geschulter Agenten bis hin zum Outsourcing ganzer Call Center



Engineering

Projektentwicklung und Personallösungen im Engineeringbereich durch unsere spezialisierten Tochterunternehmen

TimePartner: Ein bewährter Partner für optimale Personallösungen mit Branchenkompetenz



Unternehmensvorstellung

- TimePartner ist ein Zusammenschluss von erfolgreichen Personaldienstleistungs-Spezialisten
 - rund 100 Niederlassungen in Deutschland
 - 7.600 externe Mitarbeiter
 - 400 internen Mitarbeiter
 - ca. 20 Gesellschaften
- Wir sind unter den Top 10-Personaldienstleistern Deutschlands
- TimePartner verbindet
 - Starke etablierte Präsenz vor Ort
 - Projektkompetenz und Rekrutierungskraft eines Großunternehmens
- Hauptgesellschafter ist der Finanzinvestor Investcorp, mit einem Fokus auf Wachstum

Unternehmensziele und die Notwendigkeit von CPM

Aufbau eines „Mittelstandkonzerns“ durch buy & build

- Starkes Wachstum
- Dynamik, Flexibilität & lokale Präsenz der KMUs erhalten
- Vorteile eines Großunternehmens integrieren
 - Z.B. starke Rekrutierungskraft



TimePartner ist im Wandel

Ausgangssituation

- Stetige Veränderungsprozesse & Wachstum
- Vorher: mehrere KMUs
 - ohne Konzernstrukturen (z.B. keine Kostenrechnung)
 - Keine (einheitliche) Definition relevanter Steuerungsgrößen
- Viele stand-alone IT Systeme
- Manuell durchgeführtes – Excel basiertes - Reporting



Bsp.: das Reporting



Warum CPM? Was sind die Ziele bei der Implementierung?

Ziele

- Transparenz
- Entscheidungsunterstützung
- Ersatz für ein einheitliches ERP System
- Rasche Integration akquirierter Unternehmen
- Entlastung
- Bessere Datenqualität (z.B. „saubere Historie)
- Schnellere Datenverfügbarkeit
- Stabiles System
- IT Performance Verbesserung



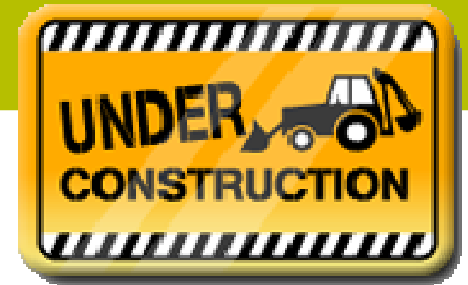
Umsetzung mit unserem Partner Avantium

- Auswahlprozess Juni bis September 2007
- Projektstart im Oktober 2007
- Team:
 - Fachabteilung (Controlling)
 - TimePartner IT
 - Avantium (Beratungshaus)
- Abschluss der Phase 1 im März 2008
 - Jedoch mit offenen Punkten
 - Daher laufend: Verbesserungen
- Weiterentwicklung (läuft)



Besondere Herausforderungen

Handeln in ambivalenten Situationen

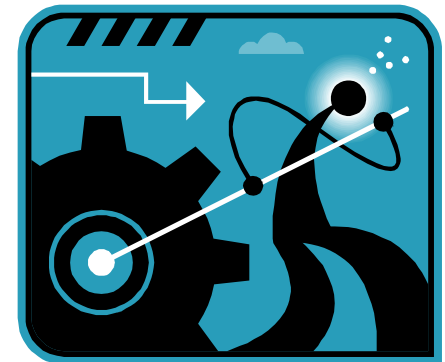


- „Das einzig beständige ist der Wandel“
- „If you want to make enemies, try to change something“
(Woodrow Wilson, 1856 – 1924)

Besondere Herausforderungen im Detail

Lessons learned aus den Erfahrungen des letzten Jahres

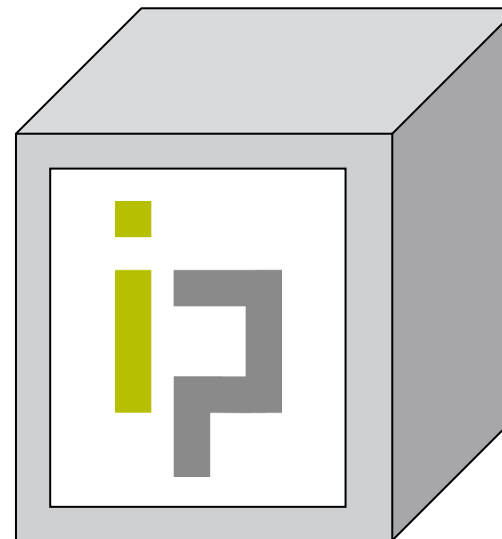
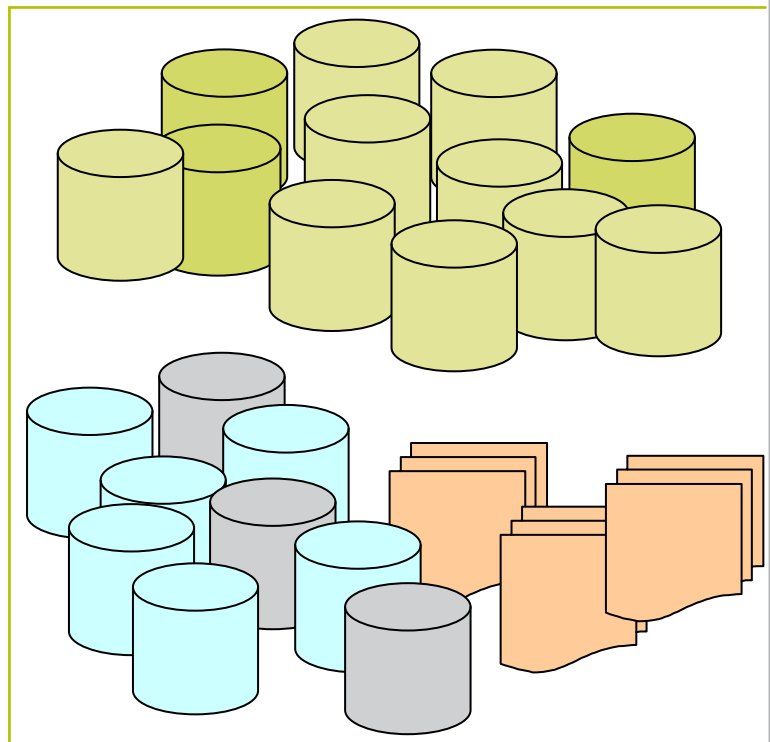
- **Generelle Charakteristika von TimePartner**
 - Verschiedene Unternehmenskulturen
 - (Neu)Aufbau aller Supportfunktionen / wenig Erfahrung in Konzernstrukturen
 - Moving targets (in der Unternehmensführung)
- **Herausforderungen im eigentlichen Projekt**
 - Technologie & Beraterauswahl
 - Ressourcenengpässe (intern)
 - Aufbau von Kapazitäten zur Wartung notwendig
 - Koordination der Projektmitglieder (intern & extern)
 - Viele Vorsysteme / unterschiedliche Datenqualität
 - Öfter: Änderungen in den Vorsystemen & Finanzsystemen





Das Ergebnis: TP iPoint

iPoint ein datenbankbasiertes Controlling-, Reporting- & Analysesystem



Reports

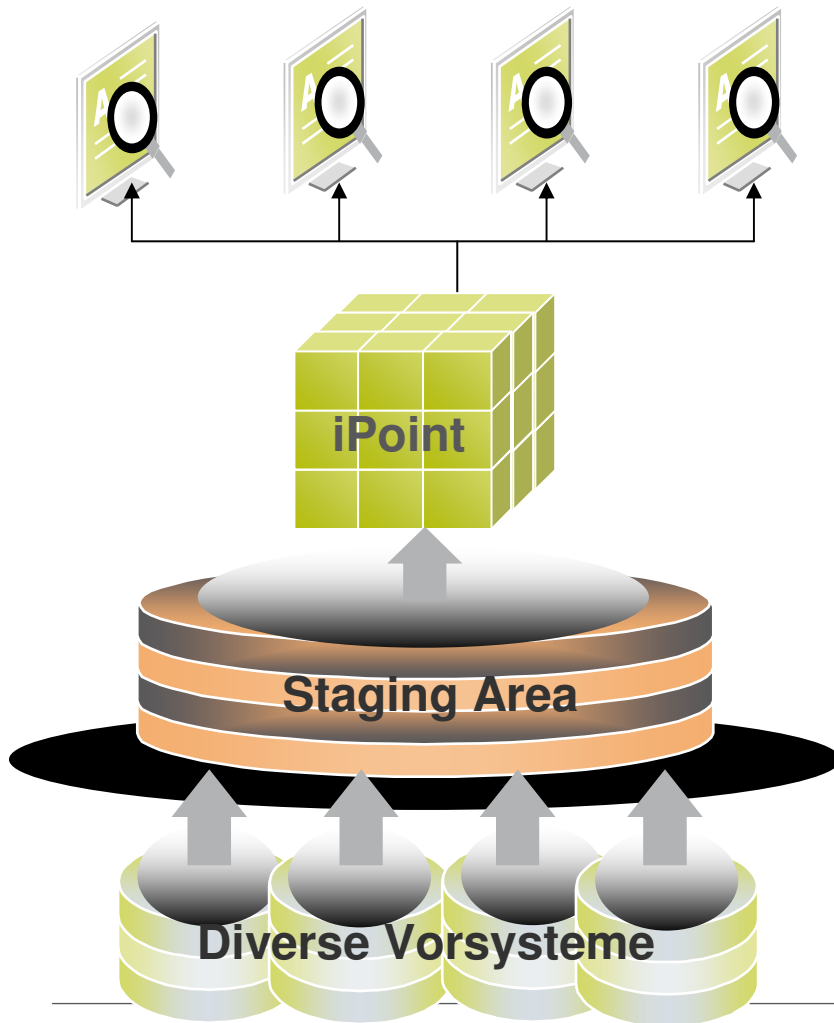
Analysen

Cockpit

Planung

Technologie: Microsoft SQL Server & Applix/ Cognos TM1

Das Ergebnis: TP iPoint, ein datenbankbasiertes Controlling-, Reporting- und Analysesystem



- Die verschiedenen User greifen einheitlich auf iPoint zu und können vergleichbare Daten analysieren

- vereinheitlichte Daten stehen bereit
- Durchschnittsberechnungen
- Kennzahlen Berechnungen

- Sammlung und Vereinheitlichung der Daten aus unterschiedlichsten Vorkystemen
- Übergabe an iPoint

- Die heterogenen Daten aus den unterschiedlichen Vorkysteme werden in die Staging Area – übertragen

Beispiele zu den Ergebnissen in iPoint

Flexibilität: verschiedene Perspektiven & Aggregation

- Verschiedenen Perspektiven (Dimensionen)
 - Legalstruktur / Managementstruktur (Regionen, Gebiete, Niederlassungen)
 - Kundenstruktur
 - Konsolidiert / unkonsolidiert
 - Ist / Plan

Beispiele zu den Ergebnissen in iPoint

Flexibilität: verschiedene Perspektiven & Aggregation

- Beispiel zu den Aggregationen am Beispiel Kundenkonzern

– Umsatz & Anzahl produktiver Mitarbeiter



Welchen Nutzen konnte das Projekt bisher generieren?

- **Nutzen innerhalb Reporting & Analyse**
 - Aggregation und Konsolidierung der Kennzahlen
 - Abbildbarkeit der komplexen Strukturen
 - Transparenz & Flexibilität (versch. Sichten)
 - Single point of truth
 - Rückschreibefähigkeit
 - Stabiles System
- **Merkliche Einflüsse außerhalb der eigentlichen Projektziele**
 - Aufbau/ Formalisierung allgemeiner Supportprozesse
 - Identifikation von allgemeinen Schwachstellen



Geplante Themen für die Erweiterung von iPoint

Ausblick auf die nächsten Schritte

- (laufend: Anpassung an veränderte Rahmenbedingungen)
- Deckungsbeitragsrechnung
- Umlagen
- Konsolidierung
- Automatisierte Planung



TimePartner: Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.



TimePartner – Ihr Kontakt

Martin Alkin
IT-Projektmanagement

TimePartner Holding GmbH
Beim Strohause 27 (West)
20097 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 253285-114
Fax: +49 (0)40 253285-100
E-Mail: m.alkin@timepartner.com